



Globetrotter-Manager Andreas Bartmann: Weitere Filialen in großen Städten sind in Planung

Die Krise kennt auch Gewinner

Zahlreichen Hamburger Unternehmen verschafft der derzeitige wirtschaftliche Niedergang eine Sonderkonjunktur und gute Voraussetzungen für die Expansion

Von Söhnke Callens und Michael Schneider

Das INTERNETGESCHÄFT „silberwerte.de“ der Firma Emporium Hamburg lohnt sich derzeit ganz besonders. Der Handel mit Anlagemünzen sowie mit Gold- und Silberbarren floriert und beschert gute Gewinne. „Die Nachfrage nach unseren Produkten ist in den letzten Monaten um bis zu 30 Prozent gestiegen“, sagt Uwe Fraust, Verkaufsmanager des Unternehmens.

Glänzende Geschäfte mitten in der Krise, die nach den Banken inzwischen auch die Realwirtschaft erreicht hat: Gewinner, die sogar noch von der Verunsicherung profitieren, gibt es in der Hansestadt inzwischen einige.

Edelmetallhändler wie Emporium scheint die derzeitige Situation in die Tasche zu spielen. „Vor allem ältere Menschen, die schon eine Wirtschaftskrise erlebt haben, möchten ihr Vermögen lieber in physischen Werten sichern, falls es zu einem Crash kommt“, sagt Fraust. Nur ein paar Klicks sind nötig, um das eigene Vermögen in Form von Barren oder Münzen im Hause zu haben. Verunsicherte Sparer nehmen diesen Service immer häufiger in Anspruch, sehr zur Freude der Händler. „Im Schnitt investieren die Kunden ein- bis zweitausend Euro pro Bestellung in unserem Onlineshop“, sagt Fraust.

Auch die Banken beobachten diesen Trend: Das Thema Gold als Anlagemöglichkeit sei durch die aktuelle Situation auf dem Finanzmarkt verstärkt in den Fokus gerückt, so Stefan Rose, Leiter der Abteilung Edelmetalle bei der Hamburger Sparkasse. Zahlen will die Bank allerdings nicht nennen.

Doch nicht nur Gold und Silber sind gefragt, auch andere Wertgegenstände kommen bei vielen Hamburgern offenbar wieder verstärkt in Mode. So verzeichnet das auf Schmuck, Kunst und Antiquitäten spezialisierte Auktionshaus Schopmann nach eigenen Angaben ein Plus von 20 bis 30 Prozent. „Besonders Gemälde, Diamanten und wertvolle Colliers sind zurzeit sehr beliebt“, sagt Geschäftsführerin Silvia Wanagat. Auch museale Möbelstücke und teures Porzellan werden häufiger gekauft.

„Wir rechnen auch langfristig mit dieser hohen Nachfrage“, gibt sich Wanagat optimistisch. „Das Anlageobjekt Aktie scheint an Beliebtheit zu verlieren, dafür rücken andere Werte wieder in den Vordergrund.“ Zwar sei es schon merkwürdig, von einer Krise zu profitieren, gibt die Antiquitätenhändlerin zu. „Andererseits helfen wir ja auch mit, dass der Motor wieder läuft.“

Das Interesse an den alten Anlageobjekten freut auch andere Schmuckhändler. „Von einer Flaute spüren wir absolut nichts“, sagt die Hamburger Goldschmiedin Sabine Kay. Zwar gehe langfristig die Laufkundschaft zurück. Aber gerade in den letzten Wochen sei die Nachfrage nach hochwertigen Brillantringen im Wert von bis zu 6000 Euro deutlich gestiegen.

Auch Goldschmied Holger Wiese registriert ein Umdenken bei den Kunden. „Die Menschen wollen Qualität und keine unsicheren Wertpapiere.“ Von einem Umsatzplus will er jedoch nicht sprechen. „Allerdings war ich erstaunt, wie viele Menschen nach meiner letzten Werbeaktion heute vor der Tür standen.“

Doch wohin mit den Wertgegenständen? Hamburger, die ihr Vermögen in greifbarer Nähe haben wollen, lassen sich offenbar vermehrt Tresore ins Haus liefern. „Wir werden in der letzten Zeit immer häufiger nach der sicheren Verwahrung von Wertgegenständen gefragt und verkaufen zehn Prozent mehr von unserem Sortiment“, so Michaela Hartmann von der Hamburger Stahltesor GmbH. „Gerade ältere Menschen möchten ihre Ersparnisse gesichert wissen.“ Doch der Schutz des privaten Vermögens

Der Grund liegt unter anderem in der Sparsamkeit der Kunden, die teure Fernreisen streichen und stattdessen den Urlaub in näherer Umgebung wählen. Dafür sind sie dann aber bereit, mehr Geld für bessere Ausrüstungen zu investieren. Bartmann: „Die Kunden sind sehr wertorientiert. Deshalb suchen sie langlebige Produkte sowie Qualität und schätzen Beratung.“

Mehr noch – was andere Branchen hart trifft, verbessert zurzeit die Rahmenbedingungen für die weitere Expansion von Globetrotter. 2009 wird das Unternehmen laut Bartmann bei den Investitionen in weitere Filialen richtig „Gas geben“. Denn zum einen seien derzeit die Zinsen niedrig, zum anderen könne man mit den inzwischen flexibleren Vermietern attraktive Verträge aushandeln. Zum dritten gebe es bei den Investitionsgütern preiswerte Gelegenheiten, und schließlich stünden am Arbeitsmarkt genügend gute Leute zur Verfügung. Alles in allem sei es „jetzt die beste Zeit, antizyklisch zu investieren“.

„Es ist jetzt die beste Zeit, antizyklisch zu investieren“

ANDREAS BARTMANN, Globetrotter-Geschäftsführer

hat seinen Preis: Zwischen 600 und 3000 Euro kostet ein Tresor aus gehärtetem Stahl, feuerfest und aufbohrsicher.

Vom Trend zum Soliden hat der Hamburger Outdoor-Spezialist Globetrotter Ausrüstungen schon immer gezeht. Nun aber verleiht die Krise dem Geschäft mit den Ausstattungen zusätzlichen Schwung. Andreas Bartmann, einer der Geschäftsführer: „Unser Weihnachtsgeschäft wird etwa 20 Prozent über dem des Vorjahres liegen. Für unser Ende Februar zu Ende gehendes Geschäftsjahr erwarten wir ein Plus von 15 Prozent auf rund 200 Millionen Euro.“

Und das wird nicht wenig sein, denn die Pläne sind in der Tat ehrgeizig: Zurzeit steht Globetrotter vor der Eröffnung seiner bundesweit achten Filiale in der Münchener Innenstadt. Geschäftsführer Bartmann: „Dann werden wir uns fünf bis sechs weitere große Städte anschauen.“ Überstürzen will der Hamburger dabei nichts. Man könne, damit man sich nicht verhebt, pro Jahr höchstens einen neuen Laden eröffnen.

Das aber reicht, um dem Fernziel eines deutschen Marktanteils von 25 Prozent sukzessive näher zu kommen. Zwölf Prozent – die Hälfte davon entfällt auf das Internet – sind schon erreicht.

ANZEIGE



DEUTSCHE KREUZFAHRTTRADITION
PETER DEILMANN • REEDEREI

Alljährlich gehen Millionen Fernsehzuschauer mit dem Traumschiff auf Reisen. Südliche Sonne, Palmenstrände, blaues Meer, farbenfrohe Häfen ferner Länder ... und dazu das elegante Ambiente an Bord. Wir lassen Ihre Kreuzfahrtträume wahr werden! Kommen Sie mit an Bord der DEUTSCHLAND, wenn Siegfried Rauch, Heide Keller und Horst Naumann die neuen Folgen rund um die Seychellen drehen.

Afrika, eine Safari durch die Savanne, Elefanten, Löwen, Gazellen, Giraffen und Zebras, Akazien und Affenbrotbäume, kilometerlange Strände: Über die Weite des azurblauen Indischen Ozeans mit den Granit- und Korallenatollen des Inselkleinstaates der Seychellen erreichen Sie die Weihrauchküste im Oman, fruchtbare Oasen an der Ostküste und den glitzernden Golfstaat-Giganten Dubai.

Kreuzfahrtpreise
in der 2-Bettkabine, innen
1. Person ab € 4.880,- / 2. Person ab € 3.249,-

Exklusives Vor- und Nachprogramm in Kenia und Arabien
In der Landessprache Suaheli heißt Safari „Reise“ und diese unternehmen Sie ins Innere von Kenia. Oder aber verlängern Sie Ihren Aufenthalt in Dubai und Jemen und besuchen Sanaa, die Auserwählte, eine der ältesten Städte der Welt.

Vorprogramm Kenia Preis pro Person ab € 1.900,-
Nachprogramm Dubai und Sanaa Preis pro Person ab € 1.790,-

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen

- Flugarrangement ab/bis Frankfurt/M. inkl. Transfers zum/vom Schiff
- Kreuzfahrt mit der DEUTSCHLAND in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollverpflegung (Frühstück, Bouillon, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Abendessen, Mitternachtssnack)
- Veranstaltungen und Unterhaltungsprogramme an Bord, wie z. B. ein exklusives Tanzturnier mit dem Traumschiff-Tanzpaar Irina Prokofyeva, Sven Ulrich und dem DEUTSCHLAND-Ballett
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Bordreiseleitung, Kerosinzuschlag*

*Änderungen vorbehalten

Exklusive Kreuzfahrt mit der DEUTSCHLAND

»Traumstrände, Elefanten und Coco de Mer«

16 Tage vom 01.02. bis 17.02.2009 von Mombasa nach Dubai



Film ab: TRAUMSCHIFF-DREHARBEITEN an Bord ...
... und die 2. Person erhält 35% ERMÄSSIGUNG!



DAS TRAUMSCHIFF




Ja, ich möchte an der Kreuzfahrt mit der DEUTSCHLAND vom 01. bis 17.02.2009 teilnehmen, bitte unterbreiten Sie mir ein unverbindliches Angebot für:

Einzelkabine innen außen Zweibettkabine innen außen

Name/Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon/E-Mail _____

Coupon bitte einsenden an:
Peter Deilmann Reederei GmbH & Co. KG
Kennwort: DIE WELT Hamburg
Am Holm 25
23730 Neustadt in Holstein

Info-Hotline:
Tel. 04561 / 396-100
Fax 04561 / 8207
info@deilmann.de
www.deilmann.de